

***Der Fahrer & ...  
... die Gemeinschaft .***

Überall im Arbeitsleben gibt's um Tarife und Rechte, Streit.  
Niemand wird Uns etwas geben so einfach aus Gefälligkeit.

Immer wird die EU versuchen, den Besitz, die Macht, das Geld,  
indem das große Stück vom BIP auch in die große Tasche fällt.  
Und die EU wird es so weiter treiben, wenn dabei sie keiner stört,  
um nun alles einverleiben, auch noch das was Uns gehört.

Dabei können wir nicht schweigen, da wird Widerstand zur Pflicht,  
um die Grenzen anzuzeigen, was wir dulden und was auch nicht.  
Dieses kann uns Fahrern nur gelingen mit vereinter Kraft und Macht,  
aber nur wenn Wir es auch schaffen im gemeinsamen Zack-Zack.

Dumme Fahrer möchte die EU, die nichts wissen über Recht & Geld.  
Es wird die Dispo hoch bezahlt, die uns dann treiben, jagen, knechten.  
Was sollen die EU-Vorschriften, wir Fahrer könn uns selbst vernichten.  
Der eigene Herr, so nur zum Schein, wird Ausbeutung für andre sein.

Hier ist Stopp, es ist soweit, die EU will Dummheit und es reicht.  
Sich schlau machen heißt Info, denn viel Wissen ist große Macht.  
Das Respekt der Wirtschaft, ist nur bei Gemeinschaft ganz vollbracht.

Aber es gibt noch Fahrer-Zeitgenossen, die das etwas anders sehn,  
doch noch immer unverdrossen, draußen auf den Trittbrett stehn,  
und so gerne andren lassen, für die Tarife, Rechte grade stehen.  
Bei denen heißt es nur noch raffen, was andere werden schaffen.

Diese sollten schnell mal überlegen, ob sie Morgen nicht eventuell,  
sich den Arbeitsplatz vernichten und die Entlassung geht ganz schnell.

Also Fahrer-Arbeitnehmer, tue auch für dich was und zwar jetzt,  
sich schulen, bilden, lernen, um dann gemeinsam was zu ernten.  
Organisieren heißt das Stichwort und die Gemeinschaft ist ganz stark  
und ein Beitrag dazu leisten, sonst heißt es dann :

***“ Es war einmal ”..... Amen !***